

PROTOKOLL

der 40. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

der

BELIMO Holding AG

abgehalten am Montag, 20. April 2015, 17.30 Uhr
in der Aula der Fachhochschule Rapperswil,
Oberseestrasse 10, 8640 Rapperswil/SG

Begrüssung durch den Vorsitzenden

Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre,
liebe Gäste

Im Namen des Verwaltungsrats der BELIMO Holding AG begrüsse ich Sie zur 40. ordentlichen Generalversammlung.

Besonders begrüsse ich die Aktionärinnen und Aktionäre, die erstmals an unserer Versammlung teilnehmen. Im Weiteren begrüsse ich unsere Altaktionäre, deren Begleitende und Familien, die Vertreter von Investoren, die Mitglieder der Konzernleitung, die Mitarbeitenden von Belimo sowie meine Kollegen im Verwaltungsrat.

Unsere Generalversammlung gestaltet sich wie folgt:

- Nach den Feststellungen zur Einberufung, Konstituierung und Beschlussfähigkeit der Generalversammlung informieren wir Sie über das Geschäftsjahr 2014.
- Danach erfolgen die Abstimmungen gemäss der Traktandenliste für diese Versammlung.
- Im Anschluss an die Versammlung sind Sie zum Nachtessen in die Mensa der Hochschule eingeladen.

Eröffnung der Versammlung

Wir kommen nun zur Bestellung des Büros:

- Vorsitz: Gemäss Art. 18 unserer Statuten hat der Präsident des Verwaltungsrats den Vorsitz der Generalversammlung.
- Als Protokollführer amtet Herr Dr. Benjamin Fehr von PricewaterhouseCoopers, Zürich. Ich begrüsse Herrn Fehr zu unserer Generalversammlung. Der ganze Verlauf dieser Generalversammlung wird zur einfacheren Protokollierung aufgezeichnet. Nach der Fertigstellung des Protokolls wird die Aufzeichnung gelöscht.

- Stimmzählung: Die Abstimmung führen wir in elektronischer Form durch. Dazu haben Sie beim Eingang den „ePad“ erhalten. Die Benutzung des Gerätes wird Ihnen noch genauer erklärt.
- Der unabhängige Stimmrechtsvertreter im Sinne von Art. 689c OR ist Herr Dr. René Schwarzenbach von Proxy Voting Services GmbH, Zürich.
- Von der Revisionsstelle KPMG AG, Zürich sind anwesend die Herren Jürg Meisterhans und Jan Brönnimann.

Feststellung der ordnungsgemässen Einladung

Unter Berücksichtigung der gesetzlichen und statutarischen Vorschriften wurde am 21. März 2015 allen per 20. März 2015 im Aktienbuch eingetragenen Aktionären eine persönliche Einladung zur Generalversammlung zugestellt. Bis und mit dem 10. April 2015 (Stichtag) neu eingetragene stimmberechtigte Aktionärinnen und Aktionäre wurden ebenfalls schriftlich eingeladen. Vom 13. April 2015 bis und mit heute wurden keine Eintragungen im Aktienregister vorgenommen.

Der Geschäftsbericht mit der Konzernrechnung der Belimo-Gruppe, der Jahresrechnung der BELIMO Holding AG und den Berichten der Revisionsstelle sowie die Anträge des Verwaltungsrats lagen statuten- und gesetzeskonform vor der Generalversammlung am Sitz der Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf. Diese Informationen wurden auch auf unserer Website (www.belimo.com) publiziert.

Dieses Jahr haben wir uns entschieden, aus Gründen der Nachhaltigkeit auf die Druckversion des Geschäftsberichts zu verzichten. Die Aktionäre haben aber weiterhin die Möglichkeit, den Geschäftsbericht in Papierform zu bestellen.

Die Aktionäre hatten die Möglichkeit, das Protokoll der letztjährigen Generalversammlung am Sitz der Gesellschaft oder unserer Homepage einzusehen.

Die Traktandenliste wurde Ihnen mit der Einladung zur Generalversammlung zugestellt und am 24. März 2015 im Schweizerischen Handelsamtsblatt publiziert.

Traktandenliste

Die Traktandenliste wurde Ihnen mit der Einladung zugestellt und im Schweizerischen Handelsamtsblatt publiziert. Anträge zur Traktandenliste seitens der Aktionäre sind bis heute bei uns keine eingegangen.

Ich frage Sie an, ob Einwände gegen die Traktandenliste erhoben werden? Das ist nicht der Fall.

Ich stelle fest, dass die Generalversammlung statutengemäss einberufen, ordnungsgemäss konstituiert und die Traktandenliste als solche genehmigt wurde. Die Generalversammlung ist somit für die auf der Traktandenliste aufgeführten Geschäfte beschlussfähig.

Festlegung des Abstimmungs- und Wahlvorgangs

Die Generalversammlung fasst gemäss Art. 16 der Statuten ihre Beschlüsse und vollzieht ihre Wahlen mit absoluter Mehrheit der abgegebenen Aktienstimmen. Bei Stimmgleichheit hat der Vorsitzende der Versammlung den Stichentscheid. Wird bei Wahlen das absolute Mehr im ersten Wahlgang nicht erreicht, entscheidet im zweiten Wahlgang das relative Mehr. Das gilt für alle Traktanden.

An der Eingangskontrolle wurde Ihnen ein elektronisches Abstimmungsgerät übergeben. Ich werde Ihnen den genauen Gebrauch des Geräts noch erklären. Sollte Ihr Abstimmungsgerät, auch "ePad" genannt, von Anfang an nicht funktionieren, können sie dieses hinten im Saal, von mir aus auf der linken Seite, beim Helpdesk umtauschen. Falls das elektronische Abstimmungssystem wider Erwarten versagen sollte, würden wir auf die offene Abstimmung, oder gegebenenfalls auf

die schriftliche Abstimmung zurückgreifen. Im Falle der schriftlichen Abstimmung wäre die Ihnen zugestellte Zutrittskarte mit den Abstimmungscoupons zu verwenden.

Der Vorsitzende erklärt anschliessend das elektronische Abstimmungsverfahren und macht die Aktionärinnen und Aktionäre darauf aufmerksam, dass ihr Stimmverhalten während dieser Generalversammlung elektronisch aufgezeichnet wird und dass diese Aufzeichnungen nach 6 Monaten gelöscht werden. Die Daten auf den "ePads" werden jedoch gleich nach Schluss der Generalversammlung gelöscht. Im Anschluss an diese Erklärungen wird ein erfolgreicher Funktionstest durchgeführt.

Präsenz

Die Zahl der anwesenden Aktionäre und der vertretenen Aktienstimmen sowie der vertretenen Aktiennennwerte wurden an der Eingangskontrolle ermittelt. Die Präsenz wird vor der Abstimmung über das erste Traktandum bekannt gegeben.

Referate

Der Vorsitzende erläutert den Jahresabschluss 2014 und bedankt sich bei Herrn Dr. Jacques Sanche für seinen Einsatz und seine Leistungen als CEO von Belimo. Danach folgen Ausführungen von Herrn Sanche zum vergangenen Geschäftsjahr, dem vierzigjährigen Jubiläum von Belimo und zu seiner Tätigkeit als CEO. Schliesslich stellt sich der vom Verwaltungsrat gewählte neue CEO, Herrn Lars von der Haegen, den Aktionären vor und gibt eine Übersicht über diejenigen Faktoren, welche Belimo so erfolgreich machen.

Präsenz

Es wird festgestellt, dass vom gesamten ordentlichen Aktienkapital von CHF 615'000, eingeteilt in 615'000 Namenaktien zum Nennwert von CHF 1 heute vertreten sind:

Anwesende Aktionäre	444
Total anwesende Aktienstimmen	440'099
- davon unabhängiger Stimmrechtsvertreter	246'600

Beschränkungen in der Ausübung des Stimmrechts

Der Vorsitzende verweist darauf, dass das Stimmrecht pro Aktionär auf 5% beschränkt ist (ausgenommen sind die Gründungsaktionäre). Von der 5%-Klausel kann der Verwaltungsrat Ausnahmen genehmigen.

Es wird darauf hingewiesen, dass beim Traktandum 4, „Entlastung des Verwaltungsrats“ Personen, die in irgendeiner Weise an der Geschäftsführung teilgenommen haben (Verwaltungsrat, Konzernleitung) gemäss Art. 695 OR nicht stimmberechtigt sind.

Traktandum 1

Genehmigung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung der BELIMO Holding AG und Konzernrechnung 2014. Entgegennahme der Berichte der Revisionsstelle KPMG AG.

Der Verwaltungsrat beantragt, die Berichte der Revisionsstelle für die Jahresrechnung und die Konzernrechnung der BELIMO Holding AG zur Kenntnis zu nehmen und den Geschäftsbericht mit Jahresrechnung, Jahresbericht und Konzernrechnung 2014 zu genehmigen.

Wünscht jemand von Ihnen das Wort? Das Wort wird nicht verlangt.

Wir kommen zur Abstimmung über Traktandum 1. Die Annahme des Antrages erfordert das absolute Mehr der Aktienstimmen.

Abstimmung

Es wird das elektronische Abstimmungsverfahren durchgeführt. Das Abstimmungsergebnis lautet wie folgt:

- Zustimmung zum Antrag: 438'640 Aktienstimmen;
- Ablehnung des Antrags: 1'040 Aktienstimmen;
- Enthaltungen: 454 Aktienstimmen.

Das einfache Mehr der abgegebenen Stimmen beträgt 220'068. Somit haben Sie dem Antrag des Verwaltungsrats mit grossem Mehr zugestimmt.

Traktandum 2

Beschlussfassung über die Verwendung des Gewinns

Der Verwaltungsrat beantragt den Aktionärinnen und Aktionären die Verwendung des Bilanzgewinns von CHF 199'350'211.00 wie folgt:

CHF 39'975'000.00 Dividende, d.h. CHF 65.00 je Aktie für das Geschäftsjahr 2014

CHF 159'375'211.00 Vortrag auf neue Rechnung

Ergänzend hält der Vorsitzende fest, dass auf den von der BELIMO Holding AG gehaltenen eigenen Aktien (per 31.12.2014: 605 Aktien) keine Dividenden ausbezahlt werden und die Dividende an die Aktionäre mit Valuta 24. April 2015 ausbezahlt wird.

Wünscht jemand das Wort? Das Wort wird nicht verlangt.

Abstimmung

Es wird das elektronische Abstimmungsverfahren durchgeführt. Das Abstimmungsergebnis lautet wie folgt:

- Zustimmung zum Antrag: 439'521 Aktienstimmen;
- Ablehnung des Antrags: 158 Aktienstimmen;
- Enthaltungen: 391 Aktienstimmen.

Das einfache Mehr der abgegebenen Stimmen beträgt 220'036. Somit haben Sie dem Antrag des Verwaltungsrats mit grossem Mehr zugestimmt.

Traktandum 3

Konsultativabstimmung über den Vergütungsbericht und die Vergütungen für das Geschäftsjahr 2014.

Der Verwaltungsrat beantragt, den Vergütungsbericht und die im Geschäftsjahr 2014 an die Mitglieder von Verwaltungsrat und Geschäftsleitung geleisteten Vergütungen in einer unverbindlichen Konsultativabstimmung zustimmend zur Kenntnis zu nehmen.

Die Abstimmung über den Vergütungsbericht und die im Geschäftsjahr 2014 an die Mitglieder des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung geleisteten Vergütungen ist rein konsultativ. Das Vergütungssystem der Belimo ist im Geschäftsbericht 2014 auf den Seiten 28 und 29 erläutert.

Die Vergütungen, welche im Geschäftsbericht 2014 an die Mitglieder des Verwaltungsrats und Geschäftsleitung geleistet wurden, sind auch in der Jahresrechnung 2014 der BELIMO Holding AG ausgewiesen.

Der Vorsitzende fragt, ob jemand das Wort wünscht? Das ist nicht der Fall.

Wir kommen zur Abstimmung über Traktandum 3.

Abstimmung

Es wird das elektronische Abstimmungsverfahren durchgeführt. Das Abstimmungsergebnis lautet wie folgt:

- Zustimmung zum Antrag: 332'795 Aktienstimmen;
- Ablehnung des Antrags: 99'707 Aktienstimmen;
- Enthaltungen: 7'341 Aktienstimmen.

Das einfache Mehr der abgegebenen Stimmen beträgt 219'922. Somit haben Sie dem Antrag des Verwaltungsrats mit klarem Mehr zugestimmt.

Traktandum 4

Entlastung des Verwaltungsrats

Der Verwaltungsrat beantragt den Aktionärinnen und Aktionären, den Mitgliedern des Verwaltungsrats für das Geschäftsjahr 2014 Entlastung zu erteilen. Wie bereits erwähnt, haben die Mitglieder von Verwaltungsrat und Konzernleitung gemäss Art. 695 OR kein Stimmrecht.

Wünscht jemand das Wort? Dies ist nicht der Fall, wir werden die Abstimmung über die Entlastung gesamthaft vornehmen.

Wir kommen zur Abstimmung über Traktandum 4.

Abstimmung

Es wird das elektronische Abstimmungsverfahren durchgeführt. Das Abstimmungsergebnis lautet wie folgt:

- Zustimmung zum Antrag: 274'621 Aktienstimmen;
- Ablehnung des Antrags: 32'293 Aktienstimmen;
- Enthaltungen: 717 Aktienstimmen.

Das einfache Mehr der abgegebenen Stimmen beträgt 153'816. Somit haben Sie haben dem Antrag des Verwaltungsrats mit klarem Mehr zugestimmt.

Traktandum 5

Mit dieser Generalversammlung endet das langjährige VR-Mandat von Herrn Walter Linsi aus Altersgründen. Der Vorsitzende dankt im Namen des ganzen Verwaltungsrats Herrn Linsi nochmals für alles, was er von Beginn für Belimo geleistet hat und für seinen Einsatz in diesen vierzig Jahren.

Als Nachfolger von Herrn Walter Linsi beantragt der Verwaltungsrat den Aktionärinnen und Aktionären die Wahl von Herrn Adrian Altenburger als unabhängiger Verwaltungsrat. Er ist dipl. HLK-Ing. HTL und MAS Arch. ETH/SIA und ein ausgewiesener und langjähriger Kenner der Heizungs-, Lüftungs- und Klimabranche. Ausserdem ist er seit 1999 als Partner und Mitglied der Geschäftsleitung und des Verwaltungsrats bei Amstein+ Walthert AG Zürich tätig. Schliesslich ist er aufgrund seiner Tätigkeit in verschiedenen Fachgremien sowohl in der Schweiz, als auch im Ausland gut vernetzt.

Wünscht jemand das Wort? Das ist nicht der Fall.

5.1 Wahlen in den Verwaltungsrat

Wie jedes Jahr wird der Verwaltungsrat für ein weiteres Jahr neu gewählt. Die Abstimmungen werden einzeln durchgeführt. Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl für eine weitere Amtsdauer von einem Jahr von:

- Herrn Patrick Burkhalter
- Herrn Martin Hess
- Herrn Prof. Dr. Hans Peter Wehrli
- Herrn Dr. Martin Zwysig, sowie
- Herrn Adrian Altenburger

Der Vorsitzende fragt, ob jemand das Wort wünscht? Das ist nicht der Fall.

Wir kommen zur Abstimmung über Traktandum 5.1 Die Annahme der Anträge erfordert jeweils das absolute Mehr der Aktienstimmen.

Abstimmungen

Es wird jeweils das elektronische Abstimmungsverfahren durchgeführt.

Das Abstimmungsergebnis von **Herrn Patrick Burkhalter** lautet wie folgt:

- Zustimmung zum Antrag: 415'405 Aktienstimmen;
- Ablehnung des Antrags: 23'891 Aktienstimmen;
- Enthaltungen: 375 Aktienstimmen.

Das einfache Mehr der abgegebenen Stimmen beträgt 219'836. Damit haben Sie **Herrn Patrick Burkhalter** mit deutlicher Mehrheit wiedergewählt und ich gratuliere ihm zur Wiederwahl.

Das Abstimmungsergebnis von **Herrn Martin Hess** lautet wie folgt:

- Zustimmung zum Antrag: 404'337 Aktienstimmen;
- Ablehnung des Antrags: 30'851 Aktienstimmen;
- Enthaltungen: 4'163 Aktienstimmen.

Das einfache Mehr der abgegebenen Stimmen beträgt 219'676. Damit haben Sie **Herrn Martin Hess** mit deutlicher Mehrheit wiedergewählt und ich gratuliere ihm zur Wiederwahl.

Das Abstimmungsergebnis von **Herrn Prof. Dr. Hans Peter Wehrli** lautet wie folgt:

- Zustimmung zum Antrag: 380'610 Aktienstimmen;
- Ablehnung des Antrags: 54'127 Aktienstimmen;
- Enthaltungen: 5'162 Aktienstimmen.

Das einfache Mehr der abgegebenen Stimmen beträgt 219'950. Damit haben Sie mich mit deutlicher Mehrheit wiedergewählt.

Das Abstimmungsergebnis von **Herrn Dr. Martin Zwyszig** lautet wie folgt:

- Zustimmung zum Antrag: 437'455 Aktienstimmen;
- Ablehnung des Antrags: 271 Aktienstimmen;
- Enthaltungen: 2'037 Aktienstimmen.

Das einfache Mehr der abgegebenen Stimmen beträgt 219'882. Damit haben Sie **Herrn Dr. Martin Zwyszig** mit deutlicher Mehrheit wiedergewählt und ich gratuliere ihm zur Wiederwahl.

Das Abstimmungsergebnis von **Herrn Adrian Altenburger** lautet wie folgt:

- Zustimmung zum Antrag: 373'014 Aktienstimmen;
- Ablehnung des Antrags: 27'764 Aktienstimmen;
- Enthaltungen: 39'312 Aktienstimmen.

Das einfache Mehr der abgegebenen Stimmen beträgt 220'046. Damit haben Sie **Herrn Adrian Altenburger** mit deutlicher Mehrheit zum neuen Verwaltungsrat gewählt und ich gratuliere ihm zur Wahl.

5.2 Wahl des Verwaltungsratspräsidenten und des Vizepräsidenten

Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung von:

- Herrn Hans Peter Wehrli als Präsident des Verwaltungsrats; sowie
- Herrn Martin Zwyszig als Vizepräsident des Verwaltungsrats.

Der Präsident und der Vizepräsident des Verwaltungsrats werden einzeln gewählt. Der Vorsitzende fragt, ob jemand das Wort dazu wünscht? Dies ist nicht der Fall.

Wir kommen zur Abstimmung über Traktandum 5.2. Die Annahme der Anträge erfordert jeweils das absolute Mehr der Aktienstimmen.

Abstimmungen

Es wird jeweils das elektronische Abstimmungsverfahren durchgeführt.

Das Abstimmungsergebnis von **Herrn Prof. Dr. Hans Peter Wehrli** lautet wie folgt:

- Zustimmung zum Antrag: 402'914 Aktienstimmen;
- Ablehnung des Antrags: 32'850 Aktienstimmen;
- Enthaltungen: 4'135 Aktienstimmen.

Das einfache Mehr der abgegebenen Stimmen beträgt 219'950. Damit haben Sie mich mit deutlicher Mehrheit als Präsident des Verwaltungsrats gewählt.

Das Abstimmungsergebnis von **Herrn Dr. Martin Zwyszig** lautet wie folgt:

- Zustimmung zum Antrag: 437'376 Aktienstimmen;
- Ablehnung des Antrags: 125 Aktienstimmen;
- Enthaltungen: 1'967 Aktienstimmen.

Das einfache Mehr der abgegebenen Stimmen beträgt 219'735. Damit haben Sie Herrn **Dr. Martin Zwyszig** mit deutlicher Mehrheit als Vizepräsident des Verwaltungsrats gewählt und ich gratuliere ihm zur Wahl.

5.3 Wahl der Mitglieder des Vergütungsausschusses

Der Vorsitzende teilt mit, dass er aus Corporate Governance Gründen künftig auf die Mitarbeit im Vergütungsausschuss verzichtet. Der Verwaltungsrat beantragt die Wahl in den Vergütungsausschuss für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung von:

- Herrn Martin Hess
- Herrn Adrian Altenburger; sowie
- Herrn Patrick Burkhalter

Die Mitglieder des Vergütungsausschusses werden einzeln gewählt.

Wir kommen zur Abstimmung über Traktandum 5.3.

Abstimmungen

Es wird jeweils das elektronische Abstimmungsverfahren durchgeführt.

Das Abstimmungsergebnis von **Herrn Martin Hess** lautet wie folgt:

- Zustimmung zum Antrag: 400'292 Aktienstimmen;
- Ablehnung des Antrags: 32'454 Aktienstimmen;
- Enthaltungen: 7'261 Aktienstimmen.

Das einfache Mehr der abgegebenen Stimmen beträgt 220'004. Damit haben Sie **Herrn Martin Hess** mit deutlicher Mehrheit in den Vergütungsausschuss des Verwaltungsrats gewählt.

Das Abstimmungsergebnis von **Herrn Adrian Altenburger** lautet wie folgt:

- Zustimmung zum Antrag: 388'075 Aktienstimmen;
- Ablehnung des Antrags: 29'495 Aktienstimmen;
- Enthaltungen: 7'341 Aktienstimmen.

Das einfache Mehr der abgegebenen Stimmen beträgt 212'456. Damit haben Sie **Herrn Adrian Altenburger** mit deutlicher Mehrheit in den Vergütungsausschuss des Verwaltungsrats gewählt.

Das Abstimmungsergebnis von **Herrn Patrick Burkhalter** lautet wie folgt:

- Zustimmung zum Antrag: 433'177 Aktienstimmen;

- Ablehnung des Antrags: 4'659 Aktienstimmen;
- Enthaltungen: 1'570 Aktienstimmen.

Das einfache Mehr der abgegebenen Stimmen beträgt 219'704. Damit haben Sie **Herrn Patrick Burkhalter** mit deutlicher Mehrheit in den Vergütungsausschuss des Verwaltungsrats gewählt.

5.4 Wiederwahl unabhängige Stimmrechtsvertretung

Der Verwaltungsrat beantragt zur Wahl als unabhängige Stimmrechtsvertretung für eine Amtsdauer von einem Jahr bis zum Abschluss der nächsten ordentlichen Generalversammlung: Proxy Voting Services GmbH, Geschäftsführung Dr. René Schwarzenbach.

Der Vorsitzende fragt, ob jemand das Wort dazu wünscht? Dies ist nicht der Fall.

Wir kommen zur Abstimmung über Traktandum 5.4. Die Annahme des Antrags erfordert das einfache Mehr der Aktienstimmen.

Abstimmung

Es wird das elektronische Abstimmungsverfahren durchgeführt.

Das Abstimmungsergebnis von **Proxy Voting Services GmbH** lautet wie folgt:

- Zustimmung zum Antrag: 436'492 Aktienstimmen;
- Ablehnung des Antrags: 1'352 Aktienstimmen;
- Enthaltungen: 2'001 Aktienstimmen.

Das einfache Mehr der abgegebenen Stimmen beträgt 219'923. Damit haben Sie den Antrag mit klarer Mehrheit angenommen und Proxy Voting Services GmbH zur unabhängigen Stimmrechtsvertreterin wiedergewählt.

Ich gratuliere der Proxy Voting Services GmbH bzw. Herrn Dr. René Schwarzenbach zur Wiederwahl und freue mich auf eine weitere angenehme Zusammenarbeit.

5.5 Wiederwahl der Revisionsstelle

Der Verwaltungsrat beantragt, das Mandat der KPMG AG als Revisionsstelle für die Jahresrechnung der BELIMO Holding AG und die Konzernrechnung um ein weiteres Jahr zu verlängern. Die Zusammenarbeit mit KPMG war stets angenehm und konstruktiv.

Der Vorsitzende fragt, ob jemand das Wort dazu wünscht? Dies ist nicht der Fall.

Wir kommen zur Abstimmung über Traktandum 5.5.

Abstimmung

Es wird das elektronische Abstimmungsverfahren durchgeführt.

Das Abstimmungsergebnis von **KPMG AG** lautet wie folgt:

- Zustimmung zum Antrag: 431'224 Aktienstimmen;
- Ablehnung des Antrags: 7'994 Aktienstimmen;
- Enthaltungen: 794 Aktienstimmen.

Das einfache Mehr der abgegebenen Stimmen beträgt 220'007. Damit haben Sie den Antrag mit klarer Mehrheit angenommen und KPMG AG wiederum als Revisionsstelle gewählt.

Der Vorsitzende gratuliert der KPMG AG zur Wiederwahl und freut sich auf eine weitere angenehme und konstruktive Zusammenarbeit. Die Wahlannahmeerklärung der KPMG AG liegt vor.

Traktandum 6

Genehmigung der fixen Vergütungen des Verwaltungsrats und der fixen und variablen Vergütungen der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2015

Der Verwaltungsrat beantragt, folgende maximale Vergütungen des Verwaltungsrats und der Geschäftsleitung für das Geschäftsjahr 2015 basierend auf dem Vergütungssystem, welches vorab durch die VegüV und die Statuten der Gesellschaft vorgegeben ist, zu genehmigen. Der Verwaltungsrat der Belimo hatte entschieden, die Genehmigung der Vergütungen für das jeweils laufende Geschäftsjahr vorzulegen, was zeitnah ist, grössere Transparenz ermöglicht und auch einen Vorjahresvergleich erleichtert. Die beantragten Vergütungen sind mögliche Maximalentschädigungen, die nur bei einem sehr erfolgreichen Geschäftsjahr und dem maximalen Erreichen aller individuellen Zielsetzungen ausgeschöpft werden könnten. Zudem wird an der Generalversammlung 2016 wiederum konsultativ über die Vergütung des vergangenen Geschäftsjahres 2015 abgestimmt werden.

6.1 Fixe Vergütung Verwaltungsrat

Der Verwaltungsrat beantragt eine fixe Vergütung des Verwaltungsrats (fünf Mitglieder) mit einem gesamten Maximalbetrag von CHF 770'000.00 für das Jahr 2015 (2014 CHF 755'350.00 effektiv ausbezahlt).

Der Vorsitzende fragt, ob jemand das Wort dazu wünscht? Es gibt keine Wortmeldungen.

Wir kommen zur Abstimmung über Traktandum 6.1.

Abstimmung

Es wird das elektronische Abstimmungsverfahren durchgeführt. Das Abstimmungsergebnis lautet wie folgt:

- Zustimmung zum Antrag: 395'178 Aktienstimmen;
- Ablehnung des Antrags: 39'785 Aktienstimmen;
- Enthaltungen: 4'735 Aktienstimmen.

Das einfache Mehr der abgegebenen Stimmen beträgt 219'850. Damit haben Sie den Antrag mit klarer Mehrheit angenommen.

6.2 Fixe und variable Vergütung Geschäftsleitung

Der Verwaltungsrat beantragt eine fixe und variable Entschädigung der Geschäftsleitung (sieben Mitglieder) mit einem gesamten Maximalbetrag von CHF 4'500'000.00 für das Jahr 2015 (2014 CHF 3'688'055.00 effektiv ausbezahlt), unterteilt in einen Maximalbetrag der fixen Vergütung von CHF 2'500'000.00 (2014 CHF 2'337'974.00) und in einen Maximalbetrag der variablen Entschädigung von CHF 2'000'000.00 (2014 CHF 1'350'081.00). Die höhere Entschädigung für das Jahr 2015 lässt sich durch den Übergang der Funktion als CEO von Herrn Jacques Sanche zu Herrn Lars van der Haegen erklären.

Wir kommen zur Abstimmung über Traktandum 6.2.

Abstimmung

Es wird das elektronische Abstimmungsverfahren durchgeführt. Das Abstimmungsergebnis lautet wie folgt:

- Zustimmung zum Antrag: 395'287 Aktienstimmen;
- Ablehnung des Antrags: 41'182 Aktienstimmen;
- Enthaltungen: 3'550 Aktienstimmen.

Das einfache Mehr der abgegebenen Stimmen beträgt 220'010. Damit haben Sie den Antrag mit klarer Mehrheit angenommen

Abschluss der Versammlung

Wir kommen zum Abschluss der Generalversammlung. Hat jemand eine Frage die nicht geklärt wurde? Gibt es Einwendungen gegen die Versammlungsführung?

Ein Aktionär verlangt das Wort und bringt seine Zufriedenheit über den Geschäftsverlauf von Belimo zum Ausdruck und weist auf den Umstand hin, dass Belimo bis jetzt nie Arbeitnehmer aus wirtschaftlichen Gründen entlassen musste.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Der Vorsitzende weist die Anwesenden darauf hin, dass die Abstimmungsgeräte auf die Plätze gelegt und nachher vom Personal eingesammelt werden. Ausserdem weist er darauf hin, dass gegen Abgabe der Stimmkarte ein kleines Geschenk überreicht wird.

Somit verbleibt der Dank an alle, die an der Vorbereitung und der Durchführung dieser Generalversammlung beteiligt waren und mitgeholfen haben.

Notieren Sie sich bereits den Termin für unsere nächste Generalversammlung, Montag, 25. April 2016, und nicht das Datum, welches im Geschäftsbericht erwähnt ist.

Die Generalversammlung 2015 ist geschlossen.

Zürich, 29. April 2015

Der Vorsitzende:



Prof. Dr. Hans Peter Wehrli

Der Protokollführer:



Dr. Benjamin Fehr